

HELGE GERNDT

# Kultur als Forschungsfeld

Über volkskundliches  
Denken und Arbeiten



VERLAG C. H. BECK MÜNCHEN

# Inhalt

|  |    |
|--|----|
| <i>Einleitung: Kultur als Forschungsfeld</i> . . . . . | 11 |
| Ansatzpunkte und Aufgaben 12 – Methodische Zugänge 14  |    |

## I. Problemansätze

|  |    |
|--|----|
| 1. Europäische Ethnologie – und was ein Schuljubiläum damit zu tun hat . . . . .   | 17 |
| Zur Fachbezeichnung 18 – Zur Fachgeschichte 20 – Zum Betrachtungsansatz 23 – Das Schuljubiläum 24 – Zur Fachbestimmung 26 – Zusammenfassung 27 |    |
| 2. Gedanken zum Festwesen der Gegenwart . . . . .  | 28 |
| Beobachtungen 28 – Zugriffe 29 – Fragen 30 – ‚Mitwirkende‘ 32 – ‚Teilnehmende‘ 33 – ‚Passanten‘ 34   |    |
| 3. Volkserzählung und Wirklichkeit . . . . .   | 35 |
| Wirklichkeitsbezüge 36 – Vergangene Wirklichkeit 39 – Gegenwärtige Wirklichkeit 43 – Zukünftige Wirklichkeit 45                                |    |
| 4. Städtisches und ländliches Leben. Beschreibungsversuch eines Problems . . . . .   | 47 |
| Begriffsprobleme 48 – Erkenntnisziele 50 – Bestimmungsversuche 52 – Ergebnisse 54  |    |

## II. Quellenfragen

|  |    |
|--|----|
| 1. Zur Sagenaufzeichnung im 19. Jahrhundert: Seemannssagen auf See und an Land . . . . .   | 56 |
| Problemlage 56 – Quellenkritik 58 – Zusammenfassung 62   |    |
| 2. Über den Quellenwert älterer Erzählsammlungen . . . . .   | 63 |
| Zum Quellenwert 63 – Seemannserzählsammlungen 64 – Repräsentativität 67 – Zusammenfassung und Schlußfolgerung 68   |    |
| 3. Bildquellenprobleme . . . . .   | 70 |
| Was sind Quellen? 71 – Kulturwissenschaftliche Quellensystematik 73 – Das Bild als Indikator 75 – Geister-, Toten-, Unglücksschiffe? 76 – Zusammenfassung 81 |    |

4. Zur Dokumentation von «Festkultur»: Öffentliche Feste in Bayern. . . . . 85  
 Der Ausgangspunkt 85 – Die prinzipiellen Leitgedanken 86 – Der problematisierte Gegenstand 86 – Die Dokumentationsbedingungen 88 – Der Dokumentationsrahmen 90 – Das Dokumentationsziel 92 – Die Dokumentationsmittel 94 – Die Dokumentationsform 95 – Zusammenfassung in Thesen 97

### III. Funktionsaspekte

1. Das Lied im Seemannsleben. . . . . 98  
 Die Überlieferungslage 98 – Seemännische Singsituationen 101 – Aussingen und Shanty-Gesang 102 – Die Liedinhalte 107 – Entstehung und Wandel des Shanty-Singens 110 – Zur Funktion der Seemannslieder 112 – Zusammenfassung 115
2. Kleidung als Indikator kultureller Prozesse . . . . . 117  
 Kleidung als Beispiel 118 – Beschreibungsmodelle der Veränderung 119 – Systematik kultureller Prozesse 122 – Zusammenfassung und Ausblick 125
3. Möbel als kultureller Wert . . . . . 126  
 Probleme der Funktionsanalyse 127 – Möbel als Gebrauchsobjekt 128 – Möbel als Zeichen 129 – Möbel als Indikator 131
4. Vorüberlegungen zur Funktion des Rechts. Ein Betrachtungsmodell 132  
 Die funktionale Betrachtungsweise 133 – Funktionsfelder 135 – Funktionsbereiche 138 – Funktionsschichten 139 – Funktionsebenen 142 – Funktionswandel 144

### IV. Verfahrensweisen

1. Abschied von Riehl – in allen Ehren. . . . . 146  
 Vorüberlegung 147 – Programm 148 – Empirie 150 – Analyse 152 – Theorie 154 – Ergebnis 157
2. Kärntens Vierbergewallfahrt im Lichte historisch-volkscundlicher Argumentation . . . . . 159  
 Fragestellung 160 – Quellenlage 161 – Quelleninterpretation 163 – Schlußfolgerung 167
3. Die Anwendung der vergleichenden Methode in der Volkskunde . . . . . 168  
 Zur Geschichte der vergleichenden Forschung 170 – Grundbedingungen einer vergleichenden Methode 177 – Stellenwert und Leistungskraft der vergleichenden Methode 183 – Das Vorgehen der vergleichenden Methode 188

|  |     |
|--|-----|
| 4. Grundprobleme der Kulturanalyse. Überlegungen am Beispiel strukturalistischer Nahrungsforschung . . . . .   | 193 |
| Die ‹Mahlzeit› 194 – Modelldenken und Modellsystematik 196 – Systembegriff 198 – Kultureller Wert 200 – Strukturalistisches Verfahren 202 – Darstellungs- und Betrachtungsmodelle 203 – Wissenschaftlicher Diskurs 205 |     |

*Anhang*

|  |     |
|--|-----|
| Anmerkungen . . . . .  | 207 |
| Quellennachweis . . . . .                                      | 226 |
| Register . . . . .   | 228 |
| Personenregister 228 – Begriffsregister 232 – Sachregister 240 |     |